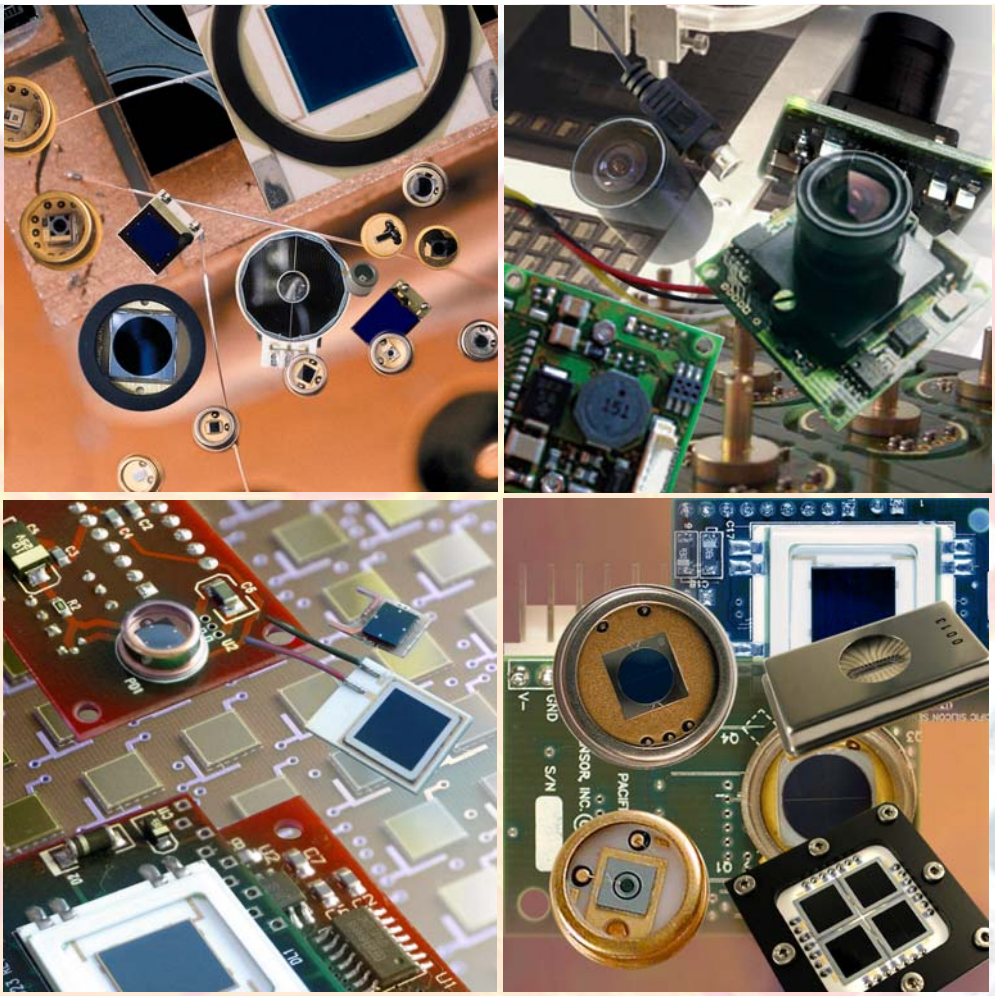
SILICON SENSOR International AG

SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG



2007

GESCHÄFTSBERICHT

der ersten sechs Monate
des Geschäftsjahres 2007
(ungeprüft)

QUARTALSBERICHT II/2007
FÜR DEN SILICON SENSOR KONZERN

Kennzahlen 01.01. – 30.06.2007 (1. Halbjahr 2007)

	01.01.2007 - 30.06.2007 TEuro	01.01.2006 - 30.06.2006 TEuro	Änderung in TEuro	Änderung in %
Umsatzerlöse	**18.819**	15.620	3.199	20
Auftragsbestand	**21.986**	19.008	2.978	16
EBITDA	**5.921**	3.618	2.303	64
EBIT	**4.500**	2.558	1.942	76
Halbjahresüberschuss	**2.577**	1.525	1.052	69
Halbjahresüberschuss Euro/Stückaktie	**0,73**	0,44	0,29	66
Aktienzahl	**3.541.400**	3.457.900	83.500	2
Aufwendung für Forschung und Entwicklung	**2.152**	1.992	160	8
Mitarbeiter (30.06.2007)	**280**	230	50	22

Kennzahlen 01.04. – 30.06.2007 (II. Quartal 2007)

	01.04.2007 - 30.06.2007 TEuro	01.04.2006 - 30.06.2006 TEuro	Änderung in TEuro	Änderung in %
Umsatzerlöse	**9.052**	8.145	907	11
Auftragsbestand	**21.986**	19.008	2.978	16
EBITDA	**2.748**	1.795	953	53
EBIT	**2.136**	1.259	877	70
Quartalsüberschuss	**1.264**	772	492	64
Quartalsüberschuss Euro/Stückaktie	**0,36**	0,22	0,14	64
Aktienzahl	**3.541.400**	3.457.900	83.500	2
Aufwendung für Forschung und Entwicklung	**998**	1.549	-551	-36
Mitarbeiter (30.06.2007)	**280**	230	50	22

Konzernzwischenlagebericht

Silicon Sensor weiterhin auf Wachstumskurs

Sehr verehrte Damen und Herren Aktionäre,
sehr verehrte Geschäftspartner,

der Silicon Sensor Konzern zeigt mit der Veröffentlichung der Zahlen für das 2. Quartal 2007, dass das Unternehmen in der Lage war, die überdurchschnittlich positive Geschäftsentwicklung des 1. Quartals 2007 auch im 2. Quartal 2007 fortzusetzen. Gemessen am Halbjahresumsatz bedeutet das eine Steigerung um 20 % im Vergleich zum Vorjahr auf 18,819 Mio. Euro (30.06.2006: 15,620 Mio. Euro). Aufgrund von Skaleneffekten konnte der Halbjahresüberschuss sogar um 69 % von 1,525 Mio € auf 2,577 Mio € überproportional gesteigert werden.

Das EBITDA erhöhte sich im ersten Halbjahr 2007 um 64 % von 3.618 TEuro (30.06.2006) auf 5.921 TEuro (30.06.2007), was einer Steigerung von 2.303 TEuro entspricht. Das operative Halbjahresergebnis EBIT stieg ebenfalls um 1.942 TEuro von 2,558 TEuro (30.06.2006) auf 4,5 Mio. Euro (30.06.2007), was einer prozentualen Steigerung um 76 % entspricht. Das Halbjahresergebnis nach Zinsen und Steuern konnte gegenüber dem Vorjahr um 69 % von 1,525 Mio. Euro (30.06.2006) auf 2,577 Mio. Euro verbessert werden. Der Halbjahresüberschuss je Aktie verbesserte sich auf 0,73 Euro (30.06.2006: 0,44 Euro).

Der Auftragsbestand im Konzern erhöhte sich um 16 % auf 21.986 Mio. Euro (30.06.2007) gegenüber dem Vorjahr (30.06.2006: 19,008 Mio. Euro). Der Personalbestand stieg von 230 Beschäftigten zum 30.06.2006 auf derzeit 280 Mitarbeiter an.

Auch für die 2. Hälfte des laufenden Geschäftsjahres steht die Schaffung der Grundlagen für weiteres zukünftiges Wachstum im Vordergrund. Die Verdopplung der Produktionsflächen in Dresden konnte fristgemäß zu Beginn des 2. Quartals 2007 abgeschlossen werden. Dem erwarteten Nachfrageanstieg im Bereich Sensoren wird durch den Neubau einer 6-Zoll-Sensorfertigung entsprochen. Am 21. März dieses Jahres fand in Berlin die feierliche Grundsteinlegung für das neue Werk statt. Die neue Sensorfabrik soll 2008 ihre Produktion aufnehmen.
Die Produktionstätigkeit behält ihren Schwerpunkt bei kundenspezifischen Produkten mit einem teilweise sehr hohen Entwicklungsanteil. Schwerpunkt sind weiterhin kundenspezifische Hybridschaltungen, Packaging- und Sensorlösungen sowie Avalanche-Fotodioden.

Geschäftsentwicklung

Die Silicon Sensor Gruppe ist Hersteller von kundenspezifischen optoelektronischen Sensoren (Fotodetektoren). Diese erkennen und messen Alpha-, Beta-, Gamma- und Röntgenstrahlung sowie UV-Strahlung, sichtbares Licht und Nahinfrarot-Strahlung. Zudem entwickelt und produziert das Unternehmen nichtoptische Sensoren. Darüber hinaus entwickelt und fertigt die Silicon Sensor Gruppe hochzuverlässige kundenspezifische Hybridschaltungen und Produkte der Mikrosystemtechnik und des Advanced Packagings.

Zu den Auftraggebern der Silicon Sensor Gruppe gehören namhafte Industriekonzerne und Forschungsinstitute, die aufgrund ihrer produktionstechnischen und strategischen Ausrichtung hochspezialisierte Fertigungsprozesse auslagern.

Die Produkte der Unternehmensgruppe gehen als entscheidende Grundkomponenten in alle nur denkbaren Bereiche applikativer Anwendungen ein. Damit macht sich die Silicon Sensor Gruppe gleichzeitig weitestgehend vom Zyklus einzelner Branchen unabhängig. Das Marktumfeld für diese High End Produkte wird allgemein als günstig bewertet und das zukünftige Wachstumspotential positiv eingeschätzt.

Die Silicon Sensor Gruppe gehört zu den technisch führenden Unternehmen in der Welt, die für diesen Markt optische und elektronische High End Lösungen für höchste Ansprüche entwickeln und produzieren. Die von der Silicon Sensor Gruppe in der Vergangenheit entwickelten und hergestellten Avalanche Photodioden (APD) und Avalanche Photodiodenarrays nehmen weltweit einen Spitzenplatz ein. Verwendet werden APDs und Lasermodule von unseren Kunden beispielsweise in hochpräzisen Abstandsmesssystemen für unterschiedlichste Anwendungsfälle.

Gemäß den Planungen für die folgenden Geschäftsjahre kann davon ausgegangen werden, dass das weitere Wachstum gesichert ist. Die Liquiditätsplanung des Konzerns geht dabei von einem weiteren Umsatzwachstum und damit verbundenen positiven operativen Cashflows aus. Derzeit betrachtet der Vorstand die Liquidität als ausreichend, um die Wachstumsziele zu erreichen.

Auslandsentwicklung

Nach dem Ausbau des Marktanteils der Silicon Sensor Gruppe in Europa liegt das größte Wachstumspotenzial für die nahe Zukunft im amerikanischen Markt. Die erfolgreiche Etablierung der Pacific Silicon Sensor Inc. hat für die Silicon Sensor Gruppe die Voraussetzungen geschaffen, in Zukunft die Erlangung eines größeren Marktanteils in diesem Markt aussichtsreich angehen zu können. Das erreichte organische Wachstum ist ein Beleg für die zunehmende Akzeptanz der Produkte der Silicon Sensor Gruppe auch auf dem amerikanischen Markt. Die amerikanische Tochterfirma Pacific Silicon Sensor Inc. konnte ihren Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um knapp 12 % von 811 TUSD (30.06.2006) auf 907 TUSD (30.06.2007) steigern.

Mitarbeiterentwicklung

Der Personalbestand des Silicon Sensor Konzerns zum Quartalsende beträgt insgesamt 280 Mitarbeiter (zum Ende des II. Quartals 2006 wurden 230 Mitarbeiter beschäftigt).

Ausblick

Der Silicon Sensor Konzern ist im Markt der optischen und nichtoptischen Sensoren sowie Hybridelektroniken als bedeutender Spezialanbieter kundenspezifischer Anforderungen mit hohen Qualitätsparametern eingeführt.

Der Konzern erwartet eine stabile Entwicklung von Umsatz und Ertrag. Es wird davon ausgegangen, dass alle unsere Tochtergesellschaften Gewinne erwirtschaften. Für das laufende Geschäftsjahr steht neben der Steigerung von Umsatz und Ertrag auch die Schaffung der Grundlagen für weiteres zukünftiges Wachstum im Vordergrund.

Die Marktbedeutung der Silicon Sensor Gruppe wird im Jahr 2007 weiter verstärkt und das vorhandene Know-how als strategischer Erfolgsfaktor zu einem kontinuierlichen Umsatz- und Ertragswachstum genutzt.

Die Abhängigkeit des Silicon Sensor Konzerns von einigen Hauptkunden konnte durch die Verbreiterung der Kundenbasis in den letzten beiden Geschäftsjahren deutlich verringert werden. Daneben wird der begonnene Ausbau der Marktpräsenz in USA mittelfristig Nachfrageschwankungen und Abhängigkeiten von Großkunden auf dem europäischen Markt kompensieren helfen. Risiken der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sollen durch die eingeschlagenen neuen Geschäftsfelder minimiert werden.

Das Schwergewicht des Wachstums wird aufgrund der multifunktionalen industriellen Anwendung auch künftig im Bereich der Sensorik liegen. Die Entwicklungskompetenz des Unternehmens ist die Grundlage für die anerkannte hohe Produktqualität anspruchsvoller Problemlösungen.

Berlin, August 2007

Silicon Sensor International AG

Der Vorstand

Dr. Bernd Kriegel
Vorstandsvorsitzender

Dr. Hans-Georg Giering
Finanzvorstand

KONZERNZWISCHENBILANZ

ZUM 30. JUNI 2007 (IFRS)

Vermögenswerte	***30.06.2007*** *TEuro*	***30.06.2006*** *TEuro*
KURZFRISTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Liquide Mittel	4.888	4.239
Wertpapiere des Umlaufvermögens	123	555
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.937	4.590
Forderungen gegen assoziierte Firmen	0	84
Vorräte	6.710	4.523
Steuererstattungsansprüche	111	363
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	951	313
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	**18.720**	**14.667**
LANGFRISTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Sachanlagen	13.091	8.850
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.907	6.212
Beteiligungen	99	416
Geschäfts- oder Firmenwert	11.142	11.158
Latente Steueransprüche	10	9
Sonstige langfristige Vermögenswerte	41	22
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	**30.290**	**26.667**
SUMME VERMÖGENSWERTE	**49.010**	**41.334**

Eigenkapital und Schulden		
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Darlehen	5.158	2.169
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.528	1.028
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	0	47
Erhaltene Anzahlungen	380	130
Rückstellungen	1.070	331
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	2.894	1.346
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.358	1.591
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	**13.388**	**6.642**
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Langfristige verzinsliche Darlehen	4.313	6.075
Rückstellungen	117	76
Latente Steuern	2.465	2.570
Rechnungsabgrenzungsposten	1.402	1.317
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	**8.297**	**10.038**
MINDERHEITENANTEILE	67	1.283
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	11.639	10.374
Rücklagen	9.281	10.727
Währungsausgleichsposten	-223	-232
Bilanzgewinn	6.561	2.502
Eigenkapital,gesamt	**27.258**	**23.371**
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	**49.010**	**41.334**

KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2007 (IFRS)

	01.04. - 30.06.2007 TEuro	01.04. - 30.06.2006 TEuro	01.01. - 30.06.2007 TEuro	01.01. - 30.06.2006 TEuro
Umsatzerlöse	9.052	8.145	18.819	15.620
Sonstige betriebliche Erträge	344	334	618	622
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	541	198	1.391	278
Andere aktivierte Eigenleistungen	8	23	9	47
Materialaufwand/ Aufwand für bezogene Leistungen	-3.179	-2.966	-6.353	-5.781
Personalaufwand	-3.128	-2.656	-6.154	-4.996
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegen-stände	-612	-536	-1.421	-1.060
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-890	-1.283	-2.409	-2.172
BETRIEBSERGEBNIS	2.136	1.259	4.500	2.558
Zinserträge/ -aufwendungen	-204	-54	-264	-146
ERGEBNIS VOR STEUERN UND MINDERHEITENANTEILEN	1.932	1.205	4.236	2.412
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-657	-395	-1.628	-810
ERGEBNIS VOR MINDERHEITENANTEILEN	1.275	810	2.608	1.602
Minderheitenanteile	-11	-38	-31	-77
ÜBERSCHUSS (FEHLBETRAG) DER PERIODE	**1.264**	**772**	**2.577**	**1.525**

Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,36	0,22	0,73	0,44
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	3.541	3.458	3.541	3.458
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,36	0,22	0,73	0,44
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	3.541	3.458	3.541	3.458

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2007 (IFRS)

	01.01. - 30.06.2007 TEuro	01.01. - 30.06.2006 TEuro
BETRIEBSERGEBNIS	4.500	2.558
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.421	1.060
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	74	0
Erträge aus Investitionszuschüssen	-43	-159
Verlust aus Anlagenabgängen	0	2
Zunahme/ Abnahme der Rückstellungen	-614	63
Zunahme/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-2.520	-1.656
Zunahme/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-289	636
Gezahlte Zinsen	-344	-230
Gezahlte Ertragssteuern	-275	-789
CASHFLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	1.910	1.485
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände	-2.513	-885
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	0	0
Auszahlung für den Erwerb von Wertpapieren	0	-105
Auszahlung Erwerb Anteile Tochterunternehmen	0	-401
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	43	159
Erhaltene Zinsen	89	89
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-2.381	-1.143
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	23	0
Vorauszahlung auf Barkapitalerhöhung	1.057	0
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-1.263	-845
Ausschüttungen	-352	0
Einzahlungen aus Aufnahme von Finanzkrediten	925	0
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	390	-845
WÄHRUNGSDIFFERENZEN AUS DER UMRECHNUNG DES FINANZMITTELBESTANDES	-11	-10
ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNG DES FINANZMITTELBESTANDES	-92	-513
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres	4.980	4.752
FINANZMITTELBESTAND ZUM STICHTAG	4.888	4.239

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

VOM 01. JANUAR 2007 BIS ZUM 30. JUNI 2007 (IFRS)

	Anzahl Aktien *in '000*	Gezeichnetes Kapital *TEuro*	Rücklagen *TEuro*	Konzernbilanzgewinn *TEuro*	Währungsausgleichsposten *TEuro*	Minderheitenanteile *TEuro*	Summe Eigenkapital *TEuro*
Stand 31. Dezember 2005	**3.458**	**10.374**	**10.899**	**977**	**-140**	**1.381**	**23.491**
Erwerb von Minderheitenanteilen						-175	-175
Währungsveränderung					-92		-92
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses			-172				-172
Ergebnis der Periode				1.525		77	1.602
Stand 30. Juni 2006	**3.458**	**10.374**	**10.727**	**2.502**	**-232**	**1.283**	**24.654**

	Anzahl Aktien *in '000*	Gezeichnetes Kapital *TEuro*	Rücklagen *TEuro*	Konzernbilanz-Gewinn *TEuro*	Währungsausgleichsposten *TEuro*	Minderheitenanteile *TEuro*	Summe Eigenkapital *TEuro*
Stand 31. Dezember 2006	**3.523**	**10.569**	**9.497**	**3.984**	**-214**	**36**	**23.872**
Ausübung von Aktienoptionen	18	13	10				23
Aktienbasierte Vergütung			81				81
Ausschüttungen			-352				-352
Erwerb von Minderheitenanteilen							0
Vorauszahlung auf Barkapitalerhöhung		1.057					1.057
Differenzen aus Währungsumrechnung					-9		-9
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses			45				45
Ergebnis der Periode				2.577		31	2.608
Stand 30. Juni 2007	**3.541**	**11.639**	**9.281**	**6.561**	**-223**	**67**	**27.325**

SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG – KONZERN
ERLÄUTERUNGEN ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

VOM 1. JANUAR BIS ZUM 30. JUNI 2007
(alle Beträge in TEuro, sofern nichts Gegenteiliges angegeben ist)

1. Allgemeines

Die Silicon Sensor International AG, Berlin (nachfolgend „SIS“, „die Gesellschaft“) und ihre Tochterunternehmen sind in der Sensorherstellungsindustrie sowie in der Mikrosystemtechnik tätig. Das Geschäft der Gesellschaft konzentriert sich im Wesentlichen auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von kundenspezifischen optischen und nichtoptischen Halbleitersensoren-Systemen aller Art sowie die Entwicklung und Herstellung von Hybridschaltungen. Innerhalb des SIS-Konzerns treten mehrere Tochtergesellschaften als selbständige Business-Units am Markt auf. Die Pacific Silicon Sensor Inc. übernimmt, neben der kundenspezifischen Entwicklung und dem kundenspezifischen Packaging von optischen Sensoren, im Wesentlichen den Vertrieb von Sensorchips und Sensorensystemen aller Art im nordamerikanischen Markt. Der Personalbestand des Silicon Sensor Konzerns zum Quartalsende beträgt insgesamt 280 Mitarbeiter (zum Ende des II. Quartals 2006 wurden 230 Mitarbeiter beschäftigt).

Sitz der SIS ist Charlottenstraße 57, 10117 Berlin.

Gegenstand der SIS ist die Entwicklung, Produktion und der Vertrieb von Sensorsystemen aller Art im In- und Ausland, sowie der Erwerb von Beteiligungen.

2. Konzernabschluss in Übereinstimmung mit § 315a HGB

Die SIS bilanziert den Konzernabschluss des SIS-Konzerns entsprechend § 315a HGB nach den Internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS (*International Financial Reporting Standards*).

3. Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses der SIS angewandten wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze stimmen mit denen des Jahresabschlusses 2006 überein.

4. Anmerkungen zur Kapitalflussrechnung

Die SIS weist den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Übereinstimmung mit IAS 7 ‚Kapitalflussrechnung' nach der indirekten Methode aus.

5. Eventualverbindlichkeiten

(1) Gerichtliche Prozesse sowie Forderungen aus Rechtsstreitigkeiten, die sich im normalen Geschäftsverlauf ergeben, könnten in der Zukunft gegenüber den Konzerngesellschaften geltend gemacht werden. Die damit einhergehenden Risiken werden im Hinblick auf die Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens analysiert. Obgleich das Ergebnis dieser Streitfälle nicht immer genau eingeschätzt werden kann, ist der Vorstand der Ansicht, dass sich hieraus keine wesentlichen Verpflichtungen ergeben werden.

(2) Finanzielle Verpflichtungen resultieren aus der Anmietung von Büroräumen, aus PKW-Leasingverträgen und aus Verträgen mit Pensions- bzw. Unterstützungskassen. Entsprechend dem wirtschaftlichen Gehalt der Leasingverträge sind die Leasingverhältnisse als Operating-Leasingverhältnisse zu klassifizieren.

Die finanziellen Verpflichtungen stellen sich wie folgt dar:

Stand 31. Dezember 2006

	2007	2008 - 2012	ab 2013
	TEuro	*TEuro*	*TEuro*
Mieten und Leasing	780	1.659	2.514
Beitragsorientierte Pensionspläne	191	792	840
	971	**2.451**	**3.354**

Stand 30. Juni 2007

	2007	2008 - 2012	ab 2013
	TEuro	*TEuro*	*TEuro*
Mieten und Leasing	467	1.866	2.572
Beitragsorientierende Pensionspläne	104	912	1.379
	571	**2.778**	**3.951**

6. Segmentberichterstattung

Die Segmentinformationen werden auf folgender Grundlage erstellt:

(1) Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion

Im Wesentlichen entwickelt und fertigt der Konzern in diesem Segment hochwertige, kundenspezifische Silizium-Sensoren. Zudem werden Chips zu komplexen, kundenspezifischen Hybridschaltungen und Baugruppen verarbeitet.

(2) Sonstige Produktion

Das Segment umfasst im Wesentlichen Anwendungen von Sensoren im klinischen Bereich für extra- und intraoperative Detektion von Tumorzellen-verbänden. Insbesondere beinhaltet das Segment Halbleiterstrahlungssensoren für den Industrie- und Laboralltag sowie PC-Messsysteme für Schichtdicken-messungen, PET, Radiochemie und Dosimetrie.

I. Quartal 2007

	Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion		Sonstige Produktion		Gesamt	
	31.03.2007	31.03.2006	31.03.2007	31.03.2006	31.03.2007	31.03.2006
	TEuro	*TEuro*	*TEuro*	*TEuro*	*TEuro*	*TEuro*
Segmentumsatz	**9.692**	7.396	**75**	79	**9.767**	7.475
Segmentergebnis	**1.295**	733	**18**	20	**1.313**	753

I. Halbjahr 2007

	Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion		Sonstige Produktion		Gesamt	
	30.06.2007	30.06.2006	30.06.2007	30.06.2006	30.06.2007	30.06.2006
	TEuro	*TEuro*	*TEuro*	*TEuro*	*TEuro*	*TEuro*
Segmentumsatz	**18.651**	15.455	**168**	165	**18.819**	15.620
Segmentergebnis	**2.557**	1.504	**20**	20	**2.577**	1.524

7. Freiwillige Angaben

Von den Organmitgliedern wurden am 30. Juni 2007 keine Aktienanteile an der Gesellschaft gehalten.

8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben werden.

Berlin, August 2007

Dr. Bernd Kriegel
Vorstandsvorsitzender

Dr. Hans-Georg Giering
Finanzvorstand